

# Geburt und Bindung

## Integration von Schwangerschafts- und Geburtserleben

Eigene Schwangerschafts- und Geburtserfahrungen sowie Erlebnisse in der ersten frühen Lebensphase beeinflussen wesentlich unsere Persönlichkeit, unsere Entwicklung und unsere sozialen Kontakte. Erfahrungen in dieser frühesten Entwicklungsphase unseres Lebens werden in unserem unbewussten Körpergedächtnis gespeichert und beeinflussen so unsere Lebenseinstellung und unser Beziehungsverhalten.

Während der Schwangerschaft haben uns Mitteilungen aus der Umgebung über unsere Mutter erreicht. Ihre Erfahrungen prägen direkt unsere Selbstwahrnehmung und Wahrnehmung der Umwelt und Außenwelt. Die Geburt bildet den Übergang vom Leben innerhalb der Gebärmutter zum selbständigen Leben. Die Erlebensmuster der Schwangerschaft und der Geburt beeinflussen unsere emotionale Grundstimmung, die Art wie wir eigene Emotionen regulieren, wie wir soziale Beziehungen eingehen und mit Herausforderungen im Leben umgehen.

Unverarbeitete Geburtstraumata zeigen sich häufig in Lebensphasen, in denen Menschen neue Entwicklungsschritte und Prüfungen bestreiten, sich neuen, unbekanntem Herausforderungen und Situationen stellen müssen - immer wenn es Mut braucht, neue Ereignisse in Angriff zu nehmen, in schwierigen Momenten durchzuhalten oder auch kritische Situationen zu meistern.

In zwei aufeinanderfolgenden Workshops erhalten die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, einzelne Aspekte ihrer eigenen Schwangerschafts- und Geburtsmuster zu erfahren, zu bearbeiten und ihre Auswirkung für das aktuelle Leben zu erkunden. Gearbeitet wird innerhalb eines geschützten Rahmens (max. 5 TeilnehmerInnen) in größtmöglicher Achtsamkeit und Empathie für die jeweilige Person und deren Prozess.

Ziel ist es, dass die TeilnehmerInnen geburtsbedingte Stress- und Bindungsmuster im Alltag rascher erkennen, mehr Verständnis und Empathie für sich selbst entfalten und neue Handlungsstrategien für den Alltag entwickeln.

**Zielgruppe:** EEH-Fachberater\*innen (i.A.)

**Voraussetzung:** Einführungskurs, EEH1

### Anrechnung

Im Rahmen der Ausbildung für Emotionelle Erste Hilfe werden 1,5 Stunden Selbsterfahrung pro Workshop-Tag angerechnet.

**Bitte warme bequeme Kleidung mitbringen und die Abende nicht verplanen!**



### Kursleitung

#### Silvia Weissteiner

Hebamme

EEH-Fachberaterin

EEH-Therapeutin

[silvia\\_weissteiner@hotmail.com](mailto:silvia_weissteiner@hotmail.com)

Tel: 0039-347-6964074

#### Susanne Beck

Familien- und Gesundheitskinderkrankenschwester

Heilpraktikerin für Psychotherapie

EEH-Fachberaterin

EEH-Therapeutin

EEH-Supervisorin

[www.neugeborenen-augsburg.de](http://www.neugeborenen-augsburg.de)

[info@neugeborenen-augsburg.de](mailto:info@neugeborenen-augsburg.de)

Tel: 0049-821-22939237

mobil 0049-172-8274044

### Termine

4.-6. 9. 2020 und 16.-18.10.2020

### Zeiten

Freitag: 10-19 Uhr

Samstag: 9-18 Uhr

Sonntag: 9-13 Uhr

### Veranstaltungsort

ZOI, Morsbach 41, 6330 Kufstein

### Kosten

400 € pro Workshop (3Tage) ohne Unterkunft und Verpflegung

### Anmeldung



persönlich  
bei

Online

[ausbildung.zoi-tirol.at](http://ausbildung.zoi-tirol.at)

Verena Sieberer-Henzinger

[zoitirol@gmail.com](mailto:zoitirol@gmail.com)

Tel. 0664/6275426

# ZOI